

# ARBEITSPAKETE ZIELGRUPPEN KOSTEN

## Arbeitsprogramm

Zur Zielerreichung werden drei Arbeitspakete durchgeführt und in eine Roadmap überführt. Neben einer Analyse der Spannungsfelder wie bspw. Betriebskosten erarbeiten die Fraunhofer-Institute charakteristische Anwendungsszenarien (inkl. Anwenderanforderungen), eine umfangreiche Markt- und Technologieübersicht sowie eine entsprechende Gegenüberstellung. Ferner werden Umsetzungs- und Einführungsschritte aufgezeigt.

## Mögliche Zielgruppen im Unternehmen

Produktion, Entwicklung, Arbeitsvorbereitung, IT, Organisationsentwicklung, Distribution und Fachabteilungen.

## Finanzierung und Zeitplan

Um den individuellen Finanzierungsaufwand (der Fraunhofer-Leistungen) zu dem vielschichtigen und daher noch sehr undurchsichtigen Thema »FTF in der Produktion und Logistik« weitestgehend zu reduzieren, werden die Gesamtaufwände des geplanten Vorhabens zu gleichen Teilen durch die teilnehmenden Unternehmen gemeinsam getragen. Hieraus ergibt sich **je Unternehmen ein Betrag von 15.000 €** bei einer **Laufzeit von ca. 6 Monaten**; geplanter Start ist **Juli 2018**. Das Vorhaben kommt bei einer **Mindestanzahl von 15 Unternehmen** zustande. Nehmen Sie bei Interesse gerne Kontakt mit unseren Ansprechpartnern auf.

## KONTAKT

### Fraunhofer-Institut für Entwurfstechnik Mechatronik

Zukunftsmeile 1  
33102 Paderborn  
[www.iem.fraunhofer.de](http://www.iem.fraunhofer.de)

#### Christoph Jürgehake

Telefon +49 5251 5465-118  
[christoph.juergenhake@iem.fraunhofer.de](mailto:christoph.juergenhake@iem.fraunhofer.de)

### Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik

Joseph-von-Fraunhofer-Str. 2–4  
44227 Dortmund  
[www.iml.fraunhofer.de](http://www.iml.fraunhofer.de)

#### Guido Follert

Telefon +49 231 9743-253  
[guido.follert@iml.fraunhofer.de](mailto:guido.follert@iml.fraunhofer.de)

## FAHRERLOSE TRANSPORT- FAHRZEUGE IN PRODUKTION UND LOGISTIK



# MARKTSTUDIE FTF IN PRODUKTION UND LOGISTIK



## MARKTRANSPARENZ FÜR DIE RICHTIGE INVESTITIONSENTSCHEIDUNG

Kundenindividuelle Produkte und der Trend zur On-demand-Herstellung erfordern flexible Automatisierungslösungen, die über die klassischen Ansätze hinausgehen. Zunehmend werden Fahrerlose Transportfahrzeuge eingesetzt, die eine Flexibilisierung der Produktions- und Logistikprozesse ermöglichen. Investitionsentscheidungen können jedoch aufgrund von intransparenten Einsatz- und Nutzenpotentialen nicht bzw. nur schwer getroffen werden. Hierzu bedarf es einer systematischen Erhebung von unternehmensspezifischen Anforderungen im Hinblick auf einen Einsatz Fahrerloser Transportfahrzeuge sowie eine Analyse der derzeitigen und zukünftigen technischen Möglichkeiten.

Das Fraunhofer IEM und Fraunhofer IML planen eine umfangreiche Studie über die aktuelle und sich abzeichnende Produktlandschaft Fahrerloser Transportfahrzeuge. Die Ergebnisse der Studie liefern Unternehmen eine solide Entscheidungsgrundlage bei Investitionen in FTF.

## INHALT, ZIELE UND VORGEHENSWEISE

### Inhalte der Marktstudie

- Produkt-/Technologiebenchmark
- Anbieterübersicht
- Anwenderanforderungen
- Zukunftsperspektiven

### Ziele

- Aufbereitung der aktuellen Produktlandschaft bei Fahrerlosen Transportfahrzeugen für industrielle Anwendungen.
- Analyse des Bedarfs bzw. der »Pain-Points« durch Experteninterviews (z. B. in der Produktionsleitung).
- Identifikation der Einsatz- und Nutzenpotentiale Fahrerloser Transportfahrzeuge auf Basis von Experteneinschätzungen.
- Systematische Auswertung der Ergebnisse und Aufbereitung in Form einer umfangreichen Studie.

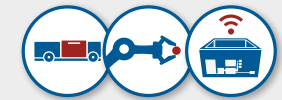
### Exklusiver Zugriff auf die Ergebnisse der Studie

Die teilnehmenden Unternehmen erhalten exklusiven Zugriff auf die Inhalte und Ergebnisse der Studie. Dabei werden Datenschutz und Verschwiegenheit gewahrt.

### 1. Anbieterrecherche



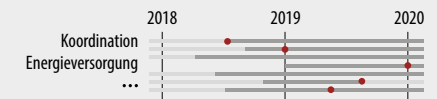
### 2. Produkt- u. Technologierecherche



### 3. Experteninterviews



### Roadmap



### Spannungsfelder & Ergebnisse

- Übergabe in die Maschine
- Skalierbarkeit **Handhabung**
- Bedarf für Verkehrsflächen
- Flexibilität **Investitionskosten**
- Übernahme unterschiedlicher Lastobjekte
- Betriebskosten**
- Instandhaltungskosten
- Zuverlässigkeit **Einfache Transporte**
- Lager-/Regalbedienung

